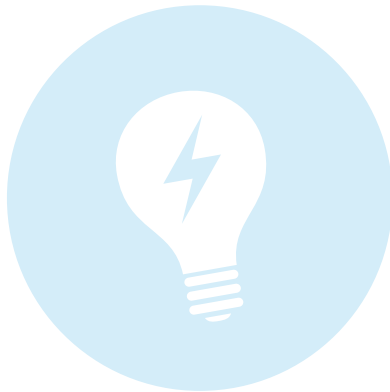


# Elektrotechnik



## Breitgefächerte Ausbildung, branchenübergreifende Arbeitsmöglichkeiten

**Elektrotechnik und Elektronik bilden das Rückgrat der Industrie in Deutschland.** Auch in vielen anderen Bereichen werden Fachleute aus Elektrotechnik und Mechatronik benötigt. Sie kümmern sich um die Energieversorgung, die Produktionsanlagen, die Transportsysteme oder Instandhaltung und Wartung. So finden Fachkräfte mit soliden Kenntnissen in Elektrotechnik und Elektronik auch im Maschinenbau, im Bereich Automotive oder in der chemischen Industrie Beschäftigung und Karrierechancen.

Eine dreieinhalbjährige Berufsausbildung zum **Elektroniker** markiert den Einstieg in die Branche. Die breitgefächerten Inhalte ermöglichen einen flexiblen und branchenübergreifenden Einsatz. Dabei werden hohe Anforderungen an die Auszubildenden gestellt. Die Berufsinhalte sind so angelegt, dass sie gezielt auf einen lebensbegleitenden Qualifizierungsprozess vorbereiten.

**Physiklaboranten** arbeiten in physikalischen Laboratorien an Hochschulen und physikalischen Forschungsinstituten oder in Unternehmen der Elektro-, Maschinenbau-, Glas- oder Baustoffindustrie. Auch im Maschinen- und Anlagenbau sowie in Entwicklungsabteilungen der Luft- und Raumfahrttechnik sind sie tätig.

**Konstrukteure** erarbeiten konstruktionsbezogene Lösungskonzepte und Entwürfe. Mit rechnergestützten Systemen und Zeichenprogrammen setzen sie die Entwürfe in zweidimensionale, dreidimensionale oder bewegte Darstellungen um.

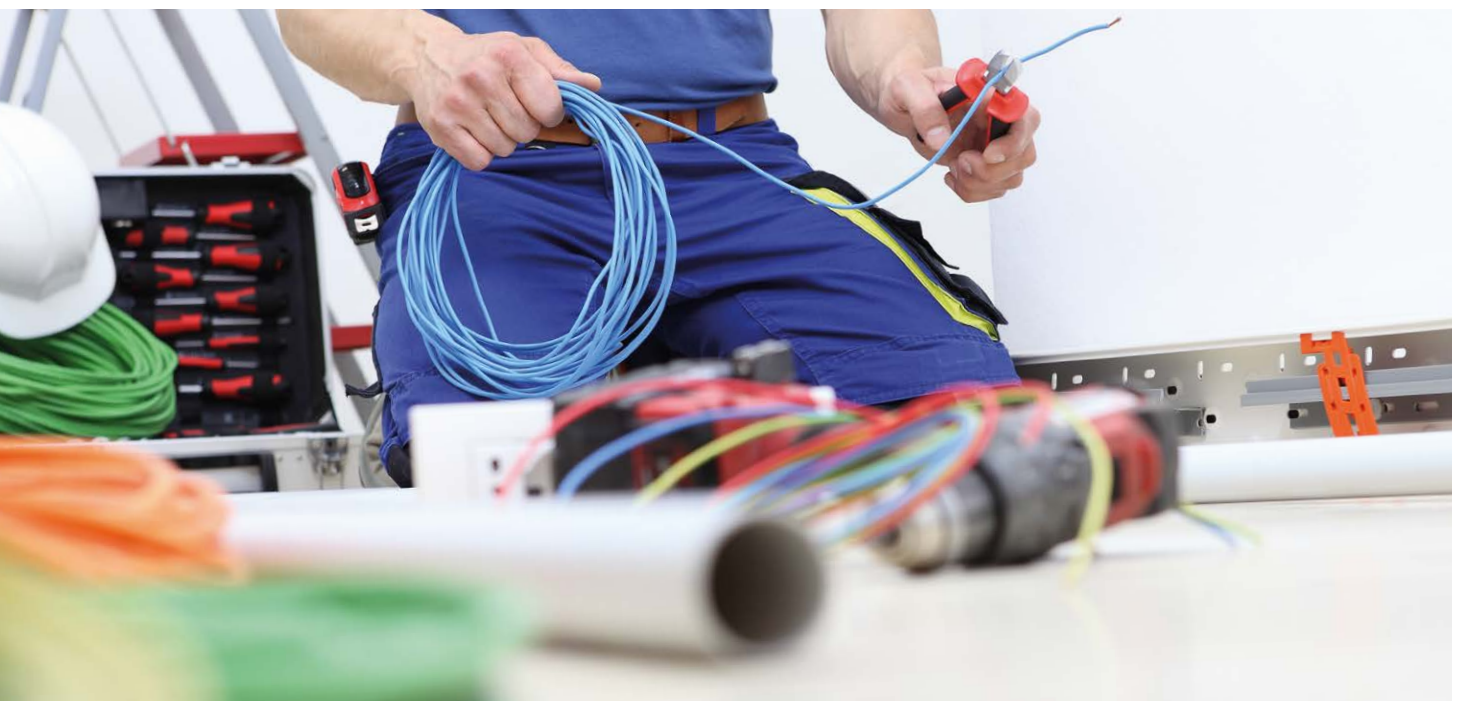
**Industriemeister** in den Fachrichtungen Elektrotechnik bzw. Mechatronik nehmen nach wie vor eine Schlüsselstellung ein. Ihre Position an der Schnittstelle zwischen Planung und Fertigung macht sie zu Mittlern zwischen Belegschaft und Management. Ihre Kernaufgabe liegt darin, große Teams zu führen.

Industriemeister können sich zum **Technischen Betriebswirt** weiterbilden. Über die technische Problemlösungskompetenz hinaus stehen hierbei vor allem vertiefte kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse im Vordergrund. Eine weitere Option ist der Abschluss **Technischer Industriemanager** mit ingenieurnahem Profil.

### Mehr zum Thema

Gesamtbroschüre  
„Das Beste aus Bildung machen“

 [bihk.de/bildung](https://bihk.de/bildung)



## Berufe und Abschlüsse: Elektrotechnik



### Impressum

**Verleger und Herausgeber:** Bayerischer Industrie- und Handelskammertag (BIHK) e.V.

Vorstand: Dr. Eberhard Sasse und Dr. Manfred Göbl, Max-Joseph-Straße 2, 80333 München, ☎ +49 (0)89 5116-0 @ info@bihk.de 🌐 bihk.de

**Ansprechpartner:** Barbara Winbeck und Dr. Kirsten Albrecht, BIHK Berufliche Bildung

**Gestaltung:** Ideenmühle GmbH, Eckental. **Bildnachweis:** AdobeStock® visavasnc. **Hinweis:** Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text die männliche Form verwendet. Selbstverständlich sind damit alle Geschlechter gleichermaßen gemeint. **Stand:** Dezember 2020